CDU

Fraktion im Rat der Stadt Lohmar

CDU-Fraktion Lohmar - Rathausstr. 4 - 53797 Lohmar

Herrn Bürgermeister
Horst Krybus
Rathausstraße 4

53797 Lohmar

Stadt Lohmar
Eing.: 04. Okt. 2016
Amt: 03/66

Vorsitzender:
Eberhard Temme

Wahlscheider Str. 34
53797 Lohmar
Tel.: 02206 / 869772
eberhard.temme@cdu-lohmar.de

Lohmar, 30.September 2016

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Krybus,

wir bitten Sie, nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ausschusses für Bauen und Verkehr zu setzen:

Böschungsrutsch in Wahlscheid beseitigen

Die Verwaltung wird gebeten

1. das im September 2016 in Auftrag gegebene Gutachten dem Ausschuss zur Beratung vorzulegen,
2. Vorschläge zu machen, wie der Weg schnellstmöglich wieder sicher benutzt werden kann und die dafür aufzuwendenden Haushaltsmittel anzugeben,
3. Vorschläge für eine nachhaltige Behebung der Gefahr eines Böschungsrutsches zu machen, soweit dies in der Kürze der Zeit möglich ist.

Begründung:

Nachdem im Januar 2016 der Verbindungsweg zwischen Wahlscheid und Neuhonrath durch einen Erdrutsch für zwei Wochen blockiert wurde, kam es laut Presseberichten in der letzten Woche erneut zu einem Hangrutsch, so dass der Weg wieder gesperrt werden musste. Daraufhin wurde nun ein Sachverständiger mit der Untersuchung des Hanges ober- und unterhalb des Weges beauftragt. Die Verwaltung wird gebeten, sich nachdrücklich dafür einzusetzen, dass bis zur nächsten Sitzung des Ausschusses das Gutachten vorgelegt wird, damit über die Folgen des Hangrutsches und seine Beseitigung beraten werden kann.

Der Weg ist Teil einer intakten Beziehung zwischen den Ortsteilen Wahlscheid und Neuhonrath, der von Schülern, Mitgliedern und Besuchern der Sportvereine, Spaziergängern

und ganz allgemein von Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt täglich benutzt wird und der erhalten bleiben muss. Seine Bedeutung wird dadurch unterstrichen, dass er als einziger Verbindungsweg zwischen zwei Ortsteilen der Stadt beleuchtet ist.

Zurzeit ist noch nicht absehbar, wie der Weg wiederhergestellt werden kann, ob nach einer ggf. vorläufigen Maßnahme eine umfangreiche Instandsetzung erforderlich ist, die ggf. erhebliche Investitionsmittel erfordert. Diese werden wir mit Blick auf die Bedeutung die wir der Wegebeziehung beimessen mittragen, möchten aber möglichst früh einen Überblick über die Kosten und den Zeitrahmen erhalten.

Die Inkaufnahme des erheblich längeren Umweges entlang der B 484 infolge der Sperrung darf keine Dauerlösung sein. Der Fahrrad- und Fußweg entlang der B 484 ist in einem mangelhaften Zustand, nicht beleuchtet und während der Dunkelheit wegen des Fahrlichts der Kraftfahrzuge und dadurch auftretender Blendwirkung besonders für Fahrradfahrer gefährlich. Im Übrigen wird der Schulweg zur GGS in Neuhonrath durch den Umweg um ein Mehrfaches verlängert.

Mit freundlichen Grüßen

Eberhard Temme	Matthias Schmitz	Waltraud Vosen
Fraktionsvorsitzender CDU	Ratsmitglied	Sachkundige Bürgerin